

## **Straßenbenennung**

### **1 Anlage (Lageplan)**

Mit Stadtratsbeschluss vom 20.09.2018 (Drucksache-Nr. 18/01987) erfolgte eine Benennung der bislang namenlosen Straße in der Jakobervorstadt westlich der Kirche St. Jakob entsprechend der Eintragung im Lageplan (siehe Anlage).

Die künftige Straßenbezeichnung lautet:

#### **Kirchenpräsident-Veit-Straße**

Kurzbezeichnung:	Kirchenprä.-Veit-Str.
Straßenschlüssel:	09927
Flurkarte:	NW.012.22.24
Postleitzahl:	86152
Stadtbezirk:	Jakobervorstadt-Nord (8)
Planquadrat:	K 8

#### **Begründung:**

##### **Vorschlag von Herrn Regionalbischof Michael Grabow vom 20. April 2018**

**Dr. h.c. Friedrich Veit** wurde am 18. Mai 1861 in Augsburg geboren und starb am 18. Dezember 1948 in Bayrischzell.

Getauft in der Kirche St. Jakob besuchte er unweit die protestantische Volksschule zu St. Jakob und dann das Humanistische Gymnasium bei St. Anna. Nach seinem Theologiestudium in Erlangen und Leipzig wirkte er als Pfarrer.

Friedrich Veit prägte maßgeblich die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern während der Weimarer Republik. Er wurde 1915 in die Kirchenleitung berufen und 1917 der „Präsident der Kirchenleitung“. Im Jahr 1921 übernahm er das neue Amt des Kirchenpräsidenten (seit 1933 als Landesbischof bezeichnet).

Der Augsburger war entscheidend an der Schaffung der bayerischen Kirchenverfassung von 1920 und am bayerischen Staatskirchenvertrag von 1924 beteiligt. Darüber hinaus führte er den Vorsitz im Deutschen Evangelischen Kirchenbund. Er gilt auch als Wegbereiter eines weltweiten Zusammenschlusses der Evangelisch-Lutherischen Kirchen.

Friedrich Veit erkannte früh die menschenverachtende Ideologie des Nationalsozialismus und warnte vor ihren Folgen. Nach der Machtübernahme 1933 wurde er aus seinen Ämtern gedrängt.

Mit dieser „Kirchenpräsident-Veit-Straße“ kann an einem passenden Ort das bedeutende Wirken des Augsburgers als Kirchenpräsident gewürdigt werden.

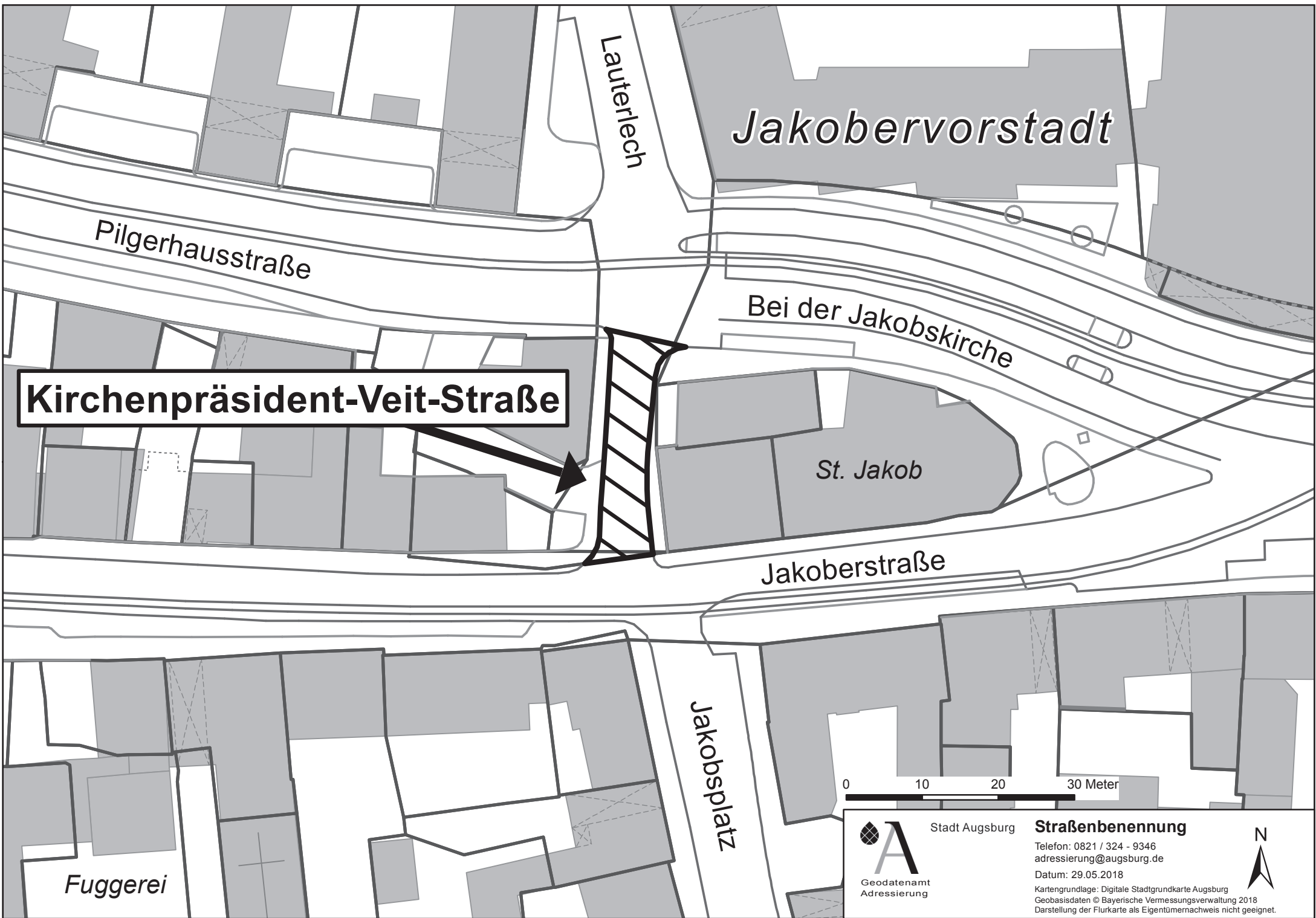
Der mit 28 Zeichen überlange Straßename wird nicht als Hausadresse verwendet. Somit besteht kaum eine Verwechslungsgefahr mit dem nahe gelegenen „Meister-Veits-Gäßchen“.

Die Straßenbenennung ergänzt die zum 70. Todestag am 18. Dezember 2018 vorgesehene Gedenktafel an der Kirche St. Jakob.

Das Stadtarchiv hat keine Einwände gegen diese Straßenbenennung.

gez.

M a t z k e  
Amtsleiter



*Jakobervorstadt*

Lauterlech

Pilgerhausstraße

**Kirchenpräsident-Veit-Straße**

Bei der Jakobskirche

St. Jakob

Jakoberstraße

Jakobspatz

Fuggerei

0 10 20 30 Meter



Stadt Augsburg

**Straßenbenennung**

Telefon: 0821 / 324 - 9346  
adressierung@augzburg.de

Datum: 29.05.2018

Kartengrundlage: Digitale Stadtgrundkarte Augsburg  
Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2018  
Darstellung der Flurkarte als Eigentümnachweis nicht geeignet.

